



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Liegenschaften und Energie der
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/ULE/03/2014) vom 23.09.2014

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Walter Riecken

Vorsitzende/r

Herr Hubertus Döttelbeck

Mitglieder

Herr Uwe Dierck

Frau Gabriele Haas

Frau Andrea Harrje

Frau Annette Kleinfeld

Herr Jan Kruse

Herr Michael Meggle

Herr Thomas Nebendahl

Frau Ulrike Nowack

Herr Dieter Rauschenbach

Frau Margit Wunderlich

Vertretung für Frau Ulrike Mordhorst

Gäste

20 Bürgerinnen und Bürger

Protokollführer/in

Herr Manfred Aßmann

Abwesend:

Mitglieder

Frau Ulrike Mordhorst

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

20:40 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlich-

keit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung des ULE- Ausschusses vom 08.05.2014
6. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Ornithologische Bedeutung und Entwicklungsmöglichkeiten der Laboer Dünenlandschaft
9. Beratung über weitere energetische Maßnahmen bei kommunalen Gebäuden
10. Antrag zur Aufstellung von Hinweisschildern zum Schutz des Brut- und Rastplatzes auf der vorgelagerten Sandbank im NER
11. Neubeschilderung des Naturerlebnisraumes
12. Antrag zur Aufstellung einer weiteren Glasrecycling- & Sammelstation auf dem Parkplatz Aldi/ Edeka
13. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Vorsitzender Hubertus Döttelbeck eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Liegenschaften und Energie der Gemeinde und begrüßt die bürgerlichen Mitglieder, die Gäste, die Presse und die Bürgerinnen und Bürger. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Keine.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannte Tagesordnungspunkt Bekanntgaben und Anfragen wird nur öffentlich behandelt. Damit entfällt der nichtöffentliche Teil.

-

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung des ULE- Ausschusses vom 08.05.2014

Frau Nowack merkt an, dass es unter TOP 9 heißen muss, dass Frau Harrje und nicht Frau Kuhn Ihren Antrag vom 25.04.14 vorträgt.

Beschluss:

Die Ausschussmitglieder beschließen die vorgetragene Änderung und genehmigen die Niederschrift vom 08.05.2014.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Vorsitzender Döttelbeck teilt mit, dass die nächste Sitzung am 18.11.14 stattfindet. Für das Jahr 2015 kündigt er an, die Sitzungstermine regelmäßig auf einen Dienstag zu legen.

TO-Punkt 7: Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Riecken berichtet, dass es eine konzeptionelle Veränderung bei der für 2020 geplanten interkommunalen „Landes-Wasser-Gartenschau“ in der Förderregion gegeben hat. Danach sind mit Kiel auf dem Gelände des ehemaligen MFG 5 und Heikendorf mit einem im Aufbau befindlichen Fischereimuseum nur noch 2 Standorte, die in sich abgeschlossen sind und Eintritt kosten sollen, dabei.

Laboe ist noch im Gespräch mit einbezogen zu werden. Der Eintrittspreis soll die Nutzung der Fördeschiffahrt beinhalten, so dass Besucher Laboe ohne zusätzliche Kosten erreichen.

Herr Riecken teilt mit, dass im Klimabündnis Kieler Förde mit dem Natur-Erlebnis-Pfad ein weiteres Projekt auf den Weg gebracht worden ist, bei dem Laboe Interesse hat, auch dabei zu sein. Mit Fördermitteln aus der Aktiv-Region-Ostseeküste soll noch in diesem Jahr eine Projektskizze fertig werden. Geplant sind u.a. Schautafeln mit Darstellungen der Küstenveränderungen.

**TO-Punkt 8: Ornithologische Bedeutung und Entwicklungsmöglichkeiten der Laboer Dünenlandschaft
Vortrag Dr. Knief und Herr Peukert**

Der stellvertretende Vorsitzende der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Schleswig-Holstein, Herr Dr. Knief kommentiert die von Herrn Peukert aus Laboe im Jahr 2014 erstellte und im Ausschuss präsentierte Filmaufnahme vom Brutverhalten des an der Ostseeküste heimischen aber sehr seltenen Karmingimpels. Erstaunlicher Weise brütete der Kamingimpel in einer Kartoffelrose (Rosa Rugosa), die als invasive Pflanze aus Gründen des Arten- und Biotopschutzes zumindest in Landschaftstypen wie Dünen und Küstenheiden ähnlich dem Naturerlebnisraum Laboe kritisch gewertet wird.

Im Anschluss an den Filmvortrag gibt Herr Dr. Knief allgemeine Hinweise zum Schutz von Küstenvögeln.

TO-Punkt 9: Beratung über weitere energetische Maßnahmen bei kommunalen Gebäuden

Herr Meggle erläutert sein Anliegen, weitere energetische Maßnahmen der kommunalen Gebäude zu beraten.

Bürgermeister Riecken verweist zunächst auf den 5-Jahresplan zur Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Heute im 3. Jahr wurden bereits etwa 240 Straßenlampen ausgetauscht. Dafür wurden bisher rund 150.000,- € ausgegeben, wobei 1/3 der Kosten öffentlich gefördert wurden. Für die beiden Folgejahre sind weitere Investitionen für den Austausch von insgesamt 160 Lampen in Höhe von jährlich 35.000,- € vorgesehen. Leider gibt es keine Fördermittel mehr. Nach ersten Erkenntnissen wurden im letzten Jahr bereits 24.000 kW/h eingespart und 32.000 kW/h werden für dieses Jahr erwartet.

Auch die Sporthalle wurde in diesem Jahr komplett auf LED-Beleuchtung umgestellt.

Zur Frage der Verbräuche erläutert Herr Riecken, dass man das Nutzerverhalten stets betrachten muss.

Der hohe Strombedarf im BT Hafen erklärt sich durch den Landanschluss der Fischkutter. Um die Umweltverschmutzung durch während der Liegezeit laufende Dieselgeneratoren der Fischkutter zu reduzieren, wurde Ihnen die Landstromversorgung zu einem günstigen Stromtarif angeboten.

Der hohe Wasserverbrauch der Lesehalle erklärt sich durch einen Wasserrohrbruch, der wochenlang unbemerkt geblieben ist.

Aufgrund des Energiecheck durch die I-Bank sieht Herr Riecken keine konkreten Hinweise auf weitere energetische Sanierungsobjekte.

Herr Riecken regt an, für den Fall, dass das Haus 1 im nächsten Jahr abgerissen wird und an der Stelle ein Neubau entsteht, darüber zu beraten, die dortigen kommunalen Gebäude mit Wärme aus einem BHKW zu versorgen.

Herr Meggle ergänzt, dass bei einer Bebauung des Quartiers hinter der Kirche, die Wärmeversorgung durch ein BHKW vorgeschrieben werden sollte.

TO-Punkt 10: Antrag zur Aufstellung von Hinweisschildern zum Schutz des Brut- und Rastplatzes auf der vorgelagerten Sandbank im NER

Der Ausschuss diskutiert zunächst die Aufstellung zweier Hinweisschilder zum Schutz des Brut- und Rastplatzes auf der vorgelagerten Sandbank im Naturerlebnisraum. So wird angeregt, die Beschilderung international zu gestalten, sich Informationen beim LLUR zu holen und das seinerzeit durch den Landschaftsarchitekten Dr. Liedl aus Selent erstellte Konzept zu beachten.

Herr Meggle zieht schließlich seinen Antrag zurück, da Frau Herrje überzeugend eine zusammenfassende Beschlussfassung zur Neubeschilderung des NER Dünenlandschaft Laboe im nächsten Tagesordnungspunkt verspricht, die auch die Hinweisschilder zum Schutz des Brut- und Rastplatzes auf der vorgelagerten Sandbank beinhaltet.

TO-Punkt 11: Neubeschilderung des Naturerlebnisraumes

Frau Herrje erläutert die Vorlage und den Sachstand. Vor 5 Jahren wurde für den NER durch den Landschaftsarchitekten Dr. Liedl aus Selent ein Konzept entworfen, welches nun überarbeitet werden müsste. Hierfür gibt es auch 50 % Fördermittel, die beim MELUR beantragt werden können.

Herr Riecken ergänzt, dass man im vorausseilenden Gehorsam und mit Blick auf die ablaufende Antragsfrist bereits gestern einen Antrag gestellt habe.

Zur Erläuterung der Kosten reicht Frau Herrje einen Kostenvoranschlag herum. Sie bedauert, dass dieser der Vorlage nicht beigelegt war.

Es wird kritisiert, dass die Markierung der Wege durch Einschlagen von farbig markierten Holzpflocken nicht umgesetzt wurde. Dies hatte der Ausschuss am 08.05. beschlossen.

Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, im NER Dünenlandschaft Laboe die Neuerstellung bzw. Überarbeitung der vorhandenen Schilder mit aktualisierenden Ergänzungen und Anpassung der Standorte an die örtlichen Veränderungen durch ein Landschaftsplanungsbüro.

Es handelt sich um

6 Großtafeln, Aluverbund, sowie 12 Schilder DIN A4, 5600,- €,
2 Hinweisschilder zum Schutz des Brut- und Rastplatzes auf der vorgelagerten Sandbank, noch ohne Preis,
6 Bänke zur Lenkung und Information zu je 160,- € incl. Frachtkosten, 1500,- €,
und Tischlerarbeiten zum Aufstellen der Schilder (10 Std. zu je 50,- €), 500,- €. Der grobe Kostenrahmen liegt bei rund 8000,- €.

Die Verwaltung wird beauftragt weitere Vergleichsangebote einzuholen. Herr Dr. Liedl aus Selent soll beratend hinzugezogen werden.

Da ein Förderantrag gestellt wurde, darf mit der Maßnahme erst nach Erhalt des Förderbescheides begonnen werden.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Antrag zur Aufstellung einer weiteren Glasrecycling- & Sammelsta-

**tion
auf dem Parkplatz Aldi/ Edeka**

Herr Meggle erläutert den Antrag.

Der Ausschuss diskutiert den Standort.

Bürgermeister Riecken erklärt, dass die Gemeinde das Vorschlagsrecht für Standorte hat. Der Vorschlag Aldi/Edeka wurde durch die Eigentümer abgelehnt. Die weiteren Vorschläge an der großen Einfahrt zum Bauhof und im Bereich Ostlandstraße auf dem gemeindeeigenen Parkplatz wurden von der AKP als nicht einladende Standorte bewertet.

Herr Riecken regt an, den Standort Edeka/Aldi in den Erschließungsvertrag für den zukünftigen B-Plan aufzunehmen.

Beschluss:

Der Ausschuss befürwortet die Aufstellung eines weiteren Sammelcontainers für Glas und eines für Altkleider auf der Parkfläche der Märkte Bereich Aldi/Edeka.

Stimmberechtigte: 11			
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Frau Kleinfeld erkundigt sich, ob die Fischer den Plastikmüll, der mit in die Netze geht, kostenlos am Hafen entsorgen können.

Herr Riecken erläutert, dass hierfür 2 Container bereit stehen.

Herr Meggle teilt mit, dass es ihm endlich gelungen sei, die Präsentation von Dr. Schweizer zu erhalten. Er werde diese an die Verwaltung schicken und bittet darum, die Präsentation der Niederschrift beizufügen.

Frau Nowack fragt, wann dem Ausschuss eine Liste über Pflanzen und Pflegeaufwand in der Gemeinde Laboe zur Verfügung gestellt wird. Bürgermeister Riecken hatte in der letzten Sitzung unter dem Tagesordnungspunkt Ersatzpflanzung von Bäumen in der Straße Langensoll zugesagt, den Bauhofleiter Herrn Götttsch darum zu bitten.

Bürgermeister Riecken erklärt, er sei guter Dinge, verweist aber auf die Mehrbelastung von Herrn Götttsch durch die Beseitigung des in der Saison erheblich angefallenen Treibselmaterials.

Frau Nowack erkundigt sich, was aus der am 15.05. durch die Gemeinde durchgeführten Badewasserprobe geworden ist.

Bürgermeister Riecken verweist auf den seinerzeit erschienenen Zeitungsartikel. Inzwischen wurden 6 Proben ausgewertet, bei denen die untersuchten, relevanten E.Coli-Bakterienwerte und die Enterokokkenwerte alle deutlich unter den Grenzwerten liegen. Derzeit ist die Gemeinde im EU-Status „change“. Eine Rückkehr in die Sternekategorie ist erst wieder in 4 Jahren möglich.

Herr Nebendahl erkundigt sich nach dem Baumschutz für den Baum im Dellenberg. Dort sei bisher nichts passiert.

Herr Riecken erklärt, dass der Bauantrag, der entsprechende Baumschutzaufgaben beinhaltet, erst jetzt genehmigt worden sei.

gesehen:

Hubertus Döttelbeck
- Vorsitzender -

Manfred Aßmann
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

Walter Riecken
- Bürgermeister -